

Dringliche Interpellation Fraktion SVP (Alexander Feuz/Janosch Weyermann, SVP): Neue Kehrlichfahrzeuge: Wie viele Parkplätze müssen aufgehoben werden?

Der zugesicherten Eigenschaften des Herstellers der neuen Elektro-Kehrlichwagen haben sich nicht erfüllt. Aus diesem Grund mussten die Fahrzeuge retourniert werden und durch neue ersetzt werden. Der Ersatz soll für den Steuerzahler keine Mehrkosten zur Folge haben.

Die neuen Elektro-Kehrlichwagen sind allerdings 2,5 m breit und sind für schmale Quartierstrassen offensichtlich zu breit. Es müssen deshalb offenbar in kleinen Strassen viele Parkplätze abgebaut werden. Auch die Feuerwehrfahrzeuge werden breiter.

Die Interpellanten sind besorgt, dass in der Stadt immer mehr Parkplätze abgebaut werden.

Der Gemeinderat wird höflich ersucht, die folgenden Fragen zu beantworten

1. Wieso können die 2,3 m Fahrzeuge nicht durch den Hersteller nachgerüstet werden oder durch ein geeignetes 2,3 m breites Modell eines anderen Herstellers ersetzt werden?
2. Sind den Steuerzahlern durch die neuen 2, 5 m Fahrzeuge Mehrkosten entstanden? Wenn ja, welche? Wenn nein, warum nicht?
3. Müssen Parkplätze wegen der breiten Fahrzeuge aufgehoben werden? Wenn ja: Wie viele Parkplätze müssen aufgehoben werden: Total?
4. Wie sieht es in den einzelnen Stadtkreisen aus:
 - 4.1. 1 m Stadtkreis I Wo genau? Wie viele? Wie viele werden ersetzt? Wo? Wo nicht?
 - 4.2. 1m Stadtkreis II Wo genau? Wie viele? Wie viele werden ersetzt? Wo? Wo nicht?
 - 4.3. Im Stadtkreis III Wo genau? Wie viele? Wie viele werden ersetzt? Wo? Wo nicht?
 - 4.4. Im Stadtkreis IV Wo genau? Wie viele? Wie viele werden ersetzt? Wo? Wo nicht?
 - 4.5. Im Stadtkreis V Wo genau? Wie viele? Wie viele werden ersetzt? Wo? Wo nicht?
 - 4.6. Im Stadtkreis VI Wo genau? Wie viele? Wie viele werden ersetzt? Wo? Wo nicht?
5. Was sind die Gründe, dass einige in den einzelnen Stadtteilen nicht ersetzt werden? Wieso können diese nicht zumindest teilweise auf grössere Strassen verlegt werden?
6. Wieso wird nicht ein Teil der Parkplätze etwas weiter auf das Trottoir verlegt?
7. Besteht die Gefahr, dass wegen der immer breiteren Fahrzeuge noch weitere Parkplätze aufgehoben werden? Wenn ja, wieso? Wenn nein, warum nicht (

Begründung der Dringlichkeit:

Es muss verhindert werden, dass die Stadt Fahrzeuge in Zukunft weitere Fahrzeuge beschafft, deren Dimensionen dazu führen, dass viele Parkplätze aufgehoben werden. Die betroffenen Anwohner müssen zudem frühzeitig informiert werden.

Bern, 28. September 2021

Erstunterzeichnende: Alexander Feuz, Janosch Weyermann

Mitunterzeichnende: Thomas Glauser